

## **Kähler gibt nicht auf Stadttheater-Förderung Herford**

(HK/man). Nach dem Förderantrag ist vor dem Förderantrag: Einen Tag, nachdem öffentlich wurde, dass der Bund die geplante Sanierung des Theaters nicht mit vier Millionen Euro unterstützt, gibt sich Bürgermeister Tim Kähler kämpferisch. Die Nichtberücksichtigung für ein bestimmtes Bundesprogramm bedeute nicht, dass die Stadt nicht nach weiteren Fördertöpfen suche (das HK berichtete).

Über das weitere Vorgehen will sich der Bürgermeister jetzt mit der Politik beraten. Er verweist darauf, dass der Spielbetrieb des Theaters nicht gefährdet sei. Und Kähler wäre nicht Kähler, wenn er nicht auch schon einen genauen Plan hätte: »Aber den verrate ich jetzt nicht, sondern bespreche ihn erst einmal mit der Politik.«

Zu denen, die die Ablehnung bedauern, zählen die Bürger für Herford. Der Förderantrag sei sinnvoll und richtig gewesen, sagt Fraktionsvorsitzender Daniel Brumberg. Jetzt müsse man alles daran setzen, die fehlenden 6,7 Millionen Euro zur Instandsetzung des Gebäudes anderweitig zu generieren. Lothar Wienböcker ergänzt: »Wir dürfen die Reparaturen nicht weiter hinauszögern, damit es nicht noch teurer wird

*Westfalenblatt vom 2.3.2016*